

**Protokoll
über die Sitzung des Ausschusses für
Kultur, Bildung und Sport
am 05.06.2014
im Schlosssaal Bleeck**

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.32 Uhr

Anwesend: Herr Clausen (Vorsitzender)
Frau Mißfeldt
Frau von Moers
Herr Arns für Herrn Strübing
Herr Weiß
Frau Albrecht für Frau Neiß
Frau Westenfelder
Frau Meins für Frau Reck
Frau Pfeiffer
Herr Franck
Herr Behm für Frau Koppelin

Nicht stimmberechtigt: Herr Stadtverordneter Helmcke,

Seniorenbeirat: Herr Dibbern

Jugendbeirat: ./,

Gäste: Herr Dr. Oertel bis 21.20 Uhr, Schulleiter der Jürgen-Fuhlendorf-Schule, Frau Daue und Herr Gümüsdere, (Jugendzentrum), Herr Behn, Presse

Von der Verwaltung: Herr Bürgermeister Kütbach

Protokollführer: Herr Kamensky

Herr Clausen eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist. Gegen die Einladung werden keine Einwendungen erhoben.

Aufgrund der Beratungen im Ausschuss für Soziales, Senioren und Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten am 26. Mai 2014 soll die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Schulsozialarbeit an der Jürgen-Fuhlendorf-Schule Bad Bramstedt“ erweitert werden. Dieser Tagesordnungspunkt soll als Punkt 6 auf die Tagesordnung genommen werden. Die Tagesordnungspunkte 6 und 7 verschieben sich entsprechend.

Außerdem bittet Herr Bürgermeister Kütbach um Aufnahme eines nichtöffentlichen Teils unter dem Tagesordnungspunkt 8 „Verschiedenes“. Dagegen bestehen keine Bedenken.

Tagesordnung:

Nr.	Bezeichnung
1.	Einwohnerfragestunde
2.	Mittagsverpflegung an der Jürgen-Fuhlendorf-Schule
3.	Richtlinie der Stadt Bad Bramstedt über Ehrungen für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet des Sports
4.	Antrag auf Gewährung von Sportförderung; hier: Anschaffung von Tatami-Matten durch den Karate-Dojo-Bushido Bad Bramstedt e.V.
5.	Antrag auf Gewährung von Sportförderung; hier: Umrüstung der Luftgewehr-Scheibenbeleuchtung und Ersatzbeschaffung einer Heizungsanlage durch den Schützenverein Roland Bad Bramstedt e.V.
6.	Schulsozialarbeit an der Jürgen-Fuhlendorf-Schule Bad Bramstedt
7.	Bericht der Verwaltung/Anfragen
8.	Verschiedenes a) Öffentlicher Teil b) Nichtöffentlicher Teil

TOP 1	Einwohnerfragestunde
--------------	----------------------

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

TOP 2	Mittagsverpflegung an der Jürgen-Fuhlendorf-Schule
--------------	--

Herr Kütbach führt kurz in das Thema ein und geht auf den Qualitätsstandard der Deutschen Gesellschaft für Ernährung für Schulverpflegung ein, der von 2 Anbietern gewährleistet werden kann. Weiter teilt Herr Kütbach mit, dass der jetzige Anbieter 6 Wochen vorher eine Nachricht haben möchte, wenn die Belieferung der Mittagsverpflegung auf einen anderen Anbieter übertragen wird. Die Entscheidung der Angelegenheit sollte auf die Arbeitsgruppe „Mittagsverpflegung“ und einem Vertreter der Jürgen-Fuhlendorf-Schule übertragen werden. Sollte dort eine einvernehmliche Entscheidung herbeigeführt werden, könnte auf eine weitere Beteiligung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport verzichtet werden.

Herr Dr. Oertel erläutert dazu, dass sich die Mittagsverpflegung an der Jürgen-Fuhlendorf-Schule sehr verbessert hat, nachdem mit dem Anbieter Gespräche geführt worden sind.

Es wird angeregt, mit dem Schulstandort Hohenwestedt Kontakt aufzunehmen, da diese Schule von einem anderen Anbieter mit Mittagessen beliefert wird, um die Erfahrungswerte abzustimmen.

Nach eingehender Diskussion beschließt der Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport:

Die Arbeitsgruppe „Mittagsverpflegung“ soll mit Beteiligung der Jürgen-Fuhlendorf-Schule die abschließende Entscheidung herbeiführen, wer die Mittagsverpflegung für die Jürgen-Fuhlendorf-Schule zukünftig übernehmen soll. Diese Entscheidung soll schnellstmöglich noch vor der Sommerpause erfolgen. Eine Beteiligung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport soll nur noch erfolgen, wenn keine einvernehmliche Lösung in der Arbeitsgruppe „Mittagsverpflegung“ herbeigeführt werden kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3	Richtlinie der Stadt Bad Bramstedt über Ehrungen für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet des Sports
--------------	---

Herr Clausen führt in kurz in das Thema ein und spricht sich für eine Ehrung der Sportler bei Meisterschaften auf Landesebene aus.

Frau Mißfeldt unterstützt die Ausführungen von Herrn Clausen.

Frau Albrecht regt an, auch an die jüngeren Sportler/Innen zu denken. Hier sollte vielleicht eine Ehrung dieser Sportler/Innen in Zusammenarbeit mit den Schulen erfolgen, wenn die Jugendlichen Meisterschaften auf der Kreis- bzw. Bezirksebene erringen, um auch diese Meisterschaften zu würdigen.

Der Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung den Beschluss der im Entwurf vorliegenden „Richtlinie der Stadt Bad Bramstedt über Ehrungen für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet des Sports“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4	Antrag auf Gewährung von Sportförderung; hier: Anschaffung von Tatami-Matten durch den Karate-Dojo-Bushido Bad Bramstedt e.V.
--------------	--

Nach Einführung in die Thematik durch Herrn Clausen, möchte Frau Westenfelder geklärt haben, warum eine 30-%ige Beteiligung der Stadt Bad Bramstedt notwendig ist.

Herr Bürgermeister Kütbach erläutert, dass sich die 30-%ige Beteiligung der Stadt Bad Bramstedt aus der bisherigen langjährigen Praxis ergibt. Der Kreis Segeberg hat vor vielen Jahren die Regelung eingeführt. Sollte die Stadt Bad Bramstedt den 30-%igen Anteil nicht tragen, erfolgt auch keine Förderung durch den Kreis Segeberg. Damit soll die Kommune in die Pflicht genommen werden, ihr eigenes Gemeinwesen auch entsprechend zu fördern.

Herr Helmcke kritisiert, dass der Antrag nicht rechtzeitig zu den Haushaltsberatungen vorgelegt worden ist. Dann könnte die Stadt Bad Bramstedt bei ihren Haushaltsberatungen über die Förderung entscheiden.

Diese Auffassung wird auch von den anderen Ausschussmitgliedern geteilt.

Der Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport beschließt die Gewährung eines Zuschusses an den Karate-Dojo Bushido e.V. in Höhe von 30 v.H. der zuwendungsfähigen Kosten für die Anschaffung von Tatami-Matten, vorbehaltlich der positiven sportfachlichen Prüfung des Antrags durch den Kreissportverband Segeberg e.V.. Die entsprechenden Haushaltsmittel sind im Haushalt 2014 außerplanmäßig bereitzustellen.

Die Verwaltung wird gebeten, die Sportvereine und Verbände anzuschreiben, dass Anträge auf Sportförderung/Förderung rechtzeitig zu den Haushaltsberatungen der Stadt Bad Bramstedt zu stellen sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5	Antrag auf Gewährung von Sportförderung; hier: Umrüstung der Luftgewehr-Scheibenbeleuchtung und Ersatzbeschaffung einer Heizungsanlage durch den Schützenverein Roland Bad Bramstedt e.V.
--------------	--

Frau Westenfelder erklärt, dass ihre Fraktion den Antrag in dieser Höhe nicht unterstützen kann. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen könnte sich eine 15-%ige Förderung vorstellen.

Herr Clausen bittet um Prüfung, welche Auswirkungen eine andere Förderhöhe durch die Stadt Bad Bramstedt auf die Förderhöhe des Kreises Segeberg und des Landessportverbandes hat.

Herr Bürgermeister Kütbach regt an, einen Grundsatzbeschluss zu fassen, dass eine Förderung durch die Stadt Bad Bramstedt erfolgt. Über die Förderhöhe sollte dann aber erst nach Klärung der Fragen beschlossen werden.

Nach eingehender Diskussion beschließt der Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport:

Die Kosten für die Umrüstung der Luftgewehr-Scheibenbeleuchtung und die Ersatzbeschaffung einer Heizungsanlage werden grundsätzlich für förderungsfähig angesehen. Über die Förderhöhe wird abschließend beraten und beschlossen, wenn geklärt ist, welche Auswirkungen die Verringerung des 30-%igen Zuschussanteils der Stadt Bad Bramstedt auf die Förderhöhe des Kreises Segeberg und des Landessportverbandes hat.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6	Schulsozialarbeit an der Jürgen-Fuhlendorf-Schule Bad Bramstedt
--------------	---

Es wird bemängelt, dass die Sitzungsvorlage teilweise erst heute zugegangen ist. Einige Mitglieder des Ausschusses haben gar keine Sitzungsvorlage erhalten.
(Protokollnotiz: Die Verwaltung hat die Sitzungsvorlage am 28. Mai 2014 versandt)

Der Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Stelle des Schulsozialarbeiters an der Jürgen-Fuhlendorf-Schule von 19,5 Std./w. auf 39 Std./w. zu erhöhen. Die Bindung der Stelle an eine Personalkostenförderung durch Dritte entfällt zukünftig.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7	Bericht der Verwaltung/Anfragen
--------------	---------------------------------

Herr Bürgermeister Kütbach teilt mit, dass der Schulverband Bad Bramstedt sich mit verschiedenen Baumaßnahmen beschäftigt. Die guten Bildungsangebote des Schulverbandes Bad Bramstedt führen dazu, dass sich die Nachfrage auf Betreuungsplätze erhöht hat, so dass über die Bereitstellung notwendiger Raumkapazitäten beraten werden musste. An der Grundschule am Storchennest wird jetzt eine Mensa angebaut und der Storchclub entsprechend umgebaut. Diese Baumaßnahme wird derzeit umgesetzt, so dass der Deutsche Kinderschutzbund seinen Aufnahmestopp aufgehoben hat.

In der Grundschule Maienbeeck/Bramauschule ist in den Osterferien der Umbau für die Unterbringung der Betreuung erfolgt, so dass diese Räumlichkeiten jetzt genutzt werden können.

Im Bereich der OGS Hitzhusen bestehen auch durch die große Nachfrage nach Betreuungsplätzen Raumprobleme. Die Thematik wird derzeit aufbereitet und muss dann in den Gremien des Schulverbandes erörtert werden.

Da Bildungsministerium wird kurzfristig die Vorschläge für die Besetzung der Schulleiterstelle der Grundschule am Storchennest vorlegen. Der Schulleiterwahlausschuss wird dann einberufen werden.

Frau Albrecht weist darauf hin, dass nach den Richtlinien niemand bei der Nachfrage eines Betreuungsplatzes zurückgewiesen werden darf.

Herr Bürgermeister Kütbach erklärt dazu, dass dem Protokoll die rechtliche Bewertung mit einer entsprechenden Fundstelle beigefügt wird.

Herr Franck bittet um Aufklärung, warum die sonstigen sächlichen Kosten der Stadtbücherei lt. Jahresstatistik von 2012 auf 2013 so stark angestiegen sind. Die Antwort auf die Frage ist dem Protokoll beizufügen.

Herr Behm bittet um Nachfrage bei mindestens 4 anderen Städten, wie hoch dort der Kostendeckungsgrad bei den Stadtbüchereien ist.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen haben mit Schreiben vom 29.05.2014 eine Anfrage zum Thema „Richtlinien der Stadt für die Förderung der Vereine und Vereinigungen gestellt.

Herr Clausen führt dazu aus, dass die Beschlussfassung zu dem Thema in der nächsten Sitzung des Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport erfolgen sollte.

Die Anfrage wird grundsätzlich begrüßt, damit sich der Ausschuss mit der Thematik befassen kann.

Frau Westenfelder ergänzt dazu, dass mit den Richtlinien eine bessere Transparenz bei der Vergabe von Fördermitteln aber auch eine Gleichbehandlung der Vereine und Verbände erreicht werden soll.

TOP 8	Verschiedenes a) Öffentlicher Teil b) Nicht öffentlicher Teil
--------------	---

a) Öffentlicher Teil

Herr Bürgermeister Kütbach weist auf folgendes hin:

- die Gildefeste finden statt
- Am 21.06.2014 findet das 60-jährige Jubiläum der Patenschaft mit der Gemeinde Sommerstedt statt.
- Das Mitsommernachtsfest fällt aufgrund der Fußball-WM aus.
- Zum Jubiläumswochenende der BT-Fußballabteilung und der Bundespolizei finden 2 Empfänge statt. Die Einladungen werden diese Woche versandt.

Herr Weiß fragt nach, ob bekannt ist, wer zum Empfang der BT-Fußballabteilung eingeladen worden ist.

Herr Bürgermeister Kütbach teilt mit, dass der Verwaltung das nicht bekannt ist.

Herr Clausen schließt um 21.20 Uhr die Öffentlichkeit aus. Herr Dr. Oertel verlässt den Sitzungsraum.

b) Nicht öffentlicher Teil

Nur für den internen Gebrauch.

Gesehen:

Bodo Clausen
Vorsitzender

Hans-Jürgen Kütbach
Bürgermeister

Jörg Kamensky
Protokollführer